

Unser Mobiler Sonderpädagogischer Dienst

Viele Schüler mit Hörproblemen gehen auf allgemeine Schulen in ihrer Nähe. Diese Schüler brauchen Förderung, die zu ihnen passt. Unsere Fachleute beraten Eltern, Lehrer und Schüler vor Ort.

Unsere Fachleute arbeiten bei unserem Mobilen Sonderpädagogischen Dienst Hören. Der Dienst heißt kurz MSD-H.

Wir kümmern uns um Schüler im ganzen Regierungsbezirk Schwaben in diesen Schulen:

- Grundschulen
- Mittelschulen
- Förderzentren
- Realschulen
- Gymnasien
- Wirtschaftsschulen
- Fachoberschulen

Unser Ziel ist, dass die Schüler mit Hörproblemen auf ihrer Schule bleiben können. Darum arbeiten wir mit Lehrern, Eltern und Schülern zusammen.

Wir vom MSD-H geben Infos über die genauen Probleme des Schülers. Wir helfen dabei, die passenden Hilfen für die Probleme zu finden. Wir sind während der ganzen Schulzeit dabei.

Sie müssen nichts für den MSD-H bezahlen.

So arbeiten wir:

Wie viel Betreuung es für den Schüler gibt, hängt ab:

- vom Bedarf des Schülers
- von unseren Möglichkeiten

Wir wollen, dass Schüler mit Hörproblemen in ihrer Schule gut lernen können. Zum Beispiel schauen wir uns den Unterricht an, reden mit dem

Schüler, Eltern und Lehrern. Dann entscheiden wir, welche Hilfen der Schüler in seiner Schule braucht.

Wir bieten viele Hilfen an

Infos zu Problemen von Ihrem Kind

- Infos zum Hören im Allgemeinen
- Infos zum genauen Problem von Ihrem Kind
- Infos, warum es die Hörschädigung hat
- Hilfe bei Fragen zu Berichten von Ärzten oder Fachbegriffen aus der Medizin

Infos zu Folgen der Hörschädigung

- Infos zur persönlichen Hörfähigkeit von Ihrem Kind
- Infos, wie Ihr Kind gut am Unterricht teilnehmen kann
- Infos, wie sich Ihr Kind sprachlich entwickelt
- Infos, wie sich Ihr Kind im Umgang mit anderen Menschen entwickelt

Hilfe bei Technik

- Wir erklären, welche Hilfsmittel es für Ihr Kind gibt und wie diese funktionieren.
- Wir helfen die Hilfsmittel zu benutzen. Zum Beispiel Hörgeräte oder CI.
- Wir helfen, wenn die Lehrer und der Schüler die drahtlose Übertragungsanlage benutzen wollen.
- Wir reden mit den Fachdiensten, welche Hilfen Ihr Kind braucht. Zum Beispiel Logopäden oder Ergotherapeuten.

Situation in der Schule verbessern

- Wir beraten die Schule, wie Ihr Kind im Klassenraum besser hören kann. Zum Beispiel durch Möbel oder Gestaltung vom Klassenraum.
- Wir geben Tipps, wie die Lage vom Klassenzimmer sein soll. Zum Beispiel in einem ruhigen Teil vom Schulhaus.
- Wir empfehlen Ansprechpersonen vor Ort für die Schüler mit Hörproblemen. Die Ansprechperson kann helfen, wenn es Probleme im Unterricht gibt. Zum Beispiel mit der Höranlage.

Hilfen im Unterricht

- Wir beraten Lehrer, wie sie die Schüler mit Hörschädigung gut unterrichten können.
- Wir geben Lehrern und Schülern Infos über die Hörschädigung von ihrem Mitschüler.

Übergang in eine neue Schule

- Vielleicht wollen Sie, dass Ihr Kind in eine andere Schule geht. Dann helfen wir dabei.
- Wir geben der neuen Schule Infos über Ihr Kind mit Hörschädigung.

Sprechen

- Wir kümmern uns darum, dass Ihr Kind in der Schule gut mit anderen sprechen kann.
- Wir helfen, wenn Ihr Kind Probleme beim Sprechen in der Schule hat. Zum Beispiel wenn es Missverständnisse gibt.

Helfen beim Nachteilsausgleich

Ihr Kind bekommt Hilfen, wenn es einen anerkannten Nachteilsausgleich hat. Dafür braucht es eine Stellungnahme.

- Wir beraten, wie Sie einen Antrag dafür stellen.
- Wir schreiben eine Stellungnahme.

Voraussetzungen für unsere Betreuung:

- Ihr Kind muss in einer allgemeinbildenden Schule im Regierungsbezirk Schwaben sein.
- Ihr Kind braucht eine Diagnose vom Arzt. Die Diagnose muss sein:
 - Schwerhörigkeit oder
 - Gehörlosigkeit oder
 - Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung
- Die Eltern müssen eine Schweigepflichtentbindung unterschreiben. Sonst dürfen Lehrer keine Infos über Ihr Kind an den MSD geben.
- Die neue Schule und die Eltern müssen zusammen einen Antrag stellen. **Das Antragsformular bekommen Sie bei uns.**
- Den Antrag und die Diagnose müssen sie zum MSD-H schicken.

Die Eltern oder die Schule vom Kind können Kontakt zu uns aufnehmen.
Dann bekommen sie Beratung von uns.

Wenn die Schulleitung einverstanden ist, können wir die Lehrer auch in der Schule beraten.

Nach dem ersten Kontakt besucht ein Mitarbeiter vom MSD-H die Schule.

Der Mitarbeiter beobachtet, wie sich das Kind im Unterricht verhält. Dann spricht er mit dem Lehrer darüber:

- welche Probleme das Kind in der Schule hat
- wie man dem Kind helfen kann.

Der Mitarbeiter berät die Lehrer zum Thema Hörschädigung.

So erreichen Sie unseren Mobilen Sonderpädagogischen Dienst:

Förderzentrum Hören Augsburg
Mobiler Sonderpädagogischer Dienst
Sommestraße 70
86156 Augsburg

Telefon: 0821 65055 181

Fax: 0821 65055 119

E-Mail: msd1@sfha.de

Ansprechpartnerin: Frau Valverde